

OGAW-Fonds

BremenKapital Renten Offensiv.

Jahresbericht 31.08.2025

Hanseatische Investment-GmbH in Kooperation mit der Sparkasse Bremen

HANSAINVEST



Die Sparkasse
Bremen

Weil's um mehr als Geld geht.



Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht BremenKapital Renten Offensiv	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	22
Ökologische- und/oder soziale Merkmale	26
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	45
Allgemeine Angaben	48

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

BremenKapital Renten Offensiv

in der Zeit vom 01.09.2024 bis 31.08.2025.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht BremenKapital Renten Offensiv für das Geschäftsjahr 01.09.2024 - 31.08.2025

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des BremenKapital Renten Offensiv ist ein nachhaltiger Kapitalzuwachs.

Um dies zu erreichen, beabsichtigt das Fondsmanagement auf Grundlage eines intern festgelegten Investmentprozesses unterbewertete verzinsliche Wertpapiere mit erhöhten Risiken zu identifizieren. Diese Marktmeinung bildet in Verbindung mit externem Research sowie unterstützenden Portfoliomodellen die Grundlage für die Einzeltitelauswahl.

Das Fondsvermögen wird nach dem Grundsatz der Risikostreuung angelegt. Es ist geplant, in Unternehmensanleihen, Währungsanleihen, Hybridanleihen, Wandelanleihen und Genussscheinen mit minderer bzw. niedriger Schuldnerqualität, verzinslichen Wertpapieren ohne Rating sowie rentenähnlichen Zertifikaten zu investieren.

Der Erwerb von Devisen und anderen Währungsinstrumenten sowie die Anlage in Bankguthaben, Geldmarktinstrumente, in Fonds, die überwiegend in Geldmarktinstrumente investieren, in Rentenfonds, Derivate und sonstige Anlageinstrumente ist ebenfalls zulässig.

Das Fondsmanagement darf für den Fonds Derivatgeschäfte zum Zwecke der Absicherung, der effizienten Portfoliosteuerung und der Erzielung von Zusatzerträgen, d.h. auch zu spekulativen Zwecken, einsetzen.

Portfoliostruktur

Das Fondsmanagement legte während des gesamten Berichtszeitraums großen Wert auf eine möglichst breite Streuung der Anlagen.

Zu Beginn des Berichtszeitraums bildeten Unternehmens- und Fremdwährungsanleihen den Schwerpunkt des Portfolios. Zusätzlich wurden Rentenfonds zur Abbildung von speziellen Marktsegmenten sowie Bonitätsanleihen (CLN) und Zertifikate eingesetzt.

Mit Wirkung zum 1. August 2025 wurden die Fonds BremenKapital Renten Standard und BremenKapital Zertifikate auf den BremenKapital Renten Offensiv verschmolzen. Hierdurch hat sich das Fondsvolumen deutlich ausgeweitet und es wurden die Wertpapiere aus den beiden Fonds in den BremenKapital Renten Offensiv übernommen.

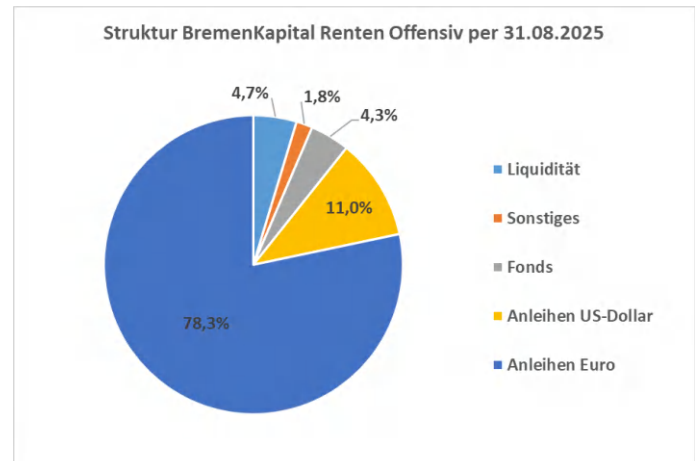
Durch die Verschmelzung hat sich die Fondsstruktur dahin-

gehend geändert, dass Anleihen in Euro-Währung zum Ende des Berichtszeitraums den größten Anteil hatten (siehe Abbildung 1). Hierin sind zwei Anleihen einer niederländischen Versicherung enthalten, die noch in Niederländischen Gulden emittiert worden waren. Da die Niederlande Teil der Währungsunion sind, ist der Konversionskurs fix und alle Zahlungen erfolgen in Euro.

Neben der Investition in Anleihen hat das Fondsmanagement davon Gebrauch gemacht, die Derivatestrukturen von Zertifikaten selbst zusammenzustellen. Hierzu wurden die entsprechenden Derivate – in der Regel Optionen – direkt an Terminbörsen erworben. Als Basiswerte wurden Optionen auf Aktienindices gewählt (DAX, EuroStoxx50, Nasdaq100). Es wurden sowohl Kauf- als auch Verkaufsoptionen mit verschiedenen Fälligkeitsterminen und Basispreisen abgeschlossen.

Zusätzlich wurden zur Steuerung des Bonitätsrisikos Positionen in Derivaten (Swaps) gehalten.

Abbildung 1



Quelle: Die Sparkasse Bremen AG

Risikoanalyse

Adressenausfallrisiken:

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Einzelinvestments in Renten, die so weit wie möglich diversifiziert werden, um Konzentrationsrisiken zu verringern. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Sektoren und Länder.

Adressenausfallrisiken Zertifikate:

Das Risiko des Emittentenausfalls bei den gehaltenen Zertifikaten soll durch eine angemessene Bonität und Streuung der Emittenten reduziert werden.

Liquiditätsrisiken Renten:

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

Liquiditätsrisiken Zertifikate:

Der Fonds investiert sein Vermögen zu einem Teil in Zertifikate. Die Veräußerung der Zertifikate zu marktgerechten Kursen hängt auch davon ab, dass von den Emittenten ein funktionierender Sekundärmarkt angeboten wird. Das Liquiditätsrisiko soll durch eine angemessene Gewichtung der Emittenten begrenzt werden.

Kreditrisiken:

Das Sondervermögen ist auch in Credit Linked Notes investiert. Ein Zahlungsausfall oder eine Verschlechterung der Kreditwürdigkeit eines Referenzschuldners kann zu Verlusten führen. Darüber hinaus besteht ein Adressenausfallrisiko bezüglich der Emittenten der Credit Linked Notes.

Währungsrisiken:

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Zinsänderungsrisiken:

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Zielfondsrisiken:

Die im Bestand befindlichen Zielfonds unterliegen neben den allgemeinen Marktrisiken auch spezifischen Risiken: Je nach Anlageschwerpunkt können bei Renten-Zielfonds Zinsänderungs- und Adressenausfallrisiken und bei Aktien-Zielfonds Volatilitäts-, Branchen- und Länderrisiken hinzukommen. Darüber hinaus können Währungs- und Liquiditätsrisiken die Wertentwicklung beeinflussen. Die Risiken sollen durch eine diversifizierte Anlage gesteuert und reduziert werden.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Anlageprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, einer weiterhin hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Darüber hinaus können die US-amerikanische Zollpolitik sowie die Gegenmaßnahmen davon betroffener Länder ebenfalls zu erheblichen Auswirkungen für das makroökonomische und geopolitische Umfeld führen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Veräußerungsergebnis

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den Berichtszeitraum betrug:

EUR -6.678.166,57

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus dem Handel mit Optionen. Für die realisierten Verluste sind im Wesentlichen Veräußerungen von Renten sowie die Swaps ursächlich.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den Fonds BremenKapital Renten Offensiv ist ausgelagert an Die Sparkasse Bremen AG.

Mit Ablauf des 31.07.2025 wurden der BremenKapital Renten Standard (DE000A1J67C4) sowie der BremenKapital Zertifikate (DE000A1J67K7) auf den Fonds verschmolzen.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil umfasst

Dieser Fonds bewirbt ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088.

Die Angaben über die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung sind in den "Regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Vermögensübersicht

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	272.398.554,58	100,21
1. Aktien	10.634,67	0,00
2. Anleihen	242.722.177,83	89,29
3. Zertifikate	1.452.661,50	0,53
4. Investmentanteile	11.592.150,00	4,26
5. Derivate	-866.861,38	-0,32
6. Bankguthaben	12.708.810,37	4,68
7. Sonstige Vermögensgegenstände	4.778.981,59	1,76
II. Verbindlichkeiten	-567.769,78	-0,21
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-567.769,78	-0,21
III. Fondsvermögen	EUR 271.830.784,80	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

Vermögensaufstellung zum 31.08.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.08.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	142.637.403,54	52,47	
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	142.637.403,54	52,47	
XS2293755125	0.0000% Republic of Iceland EUR Long 7-year		EUR	2.500	2.500	0	%	93,7225	2.343.062,50	0,86
XS0848530977	0.0000% SB Capital S.A. DL-LP MTN 12(22)Sberbank Reg.S		USD	3.000	0	0	%	0,0000	0,03	0,00
ES0L02509054	0.0000% Spanien EO-Letras d.Tesoro 2024(25)		EUR	2.000	2.000	0	%	99,9785	1.999.570,00	0,74
XS1501554874	0.3750% Lettland, Republik EO-MTN 16/26		EUR	2.500	2.500	0	%	98,1315	2.453.287,50	0,90
NL0000120889	0.4960% AEGON N.V. FL-Anleihe 1996(11/Und.)		NLG	7.500	7.500	0	%	71,5000	2.433.396,41	0,90
AT0000A2WSC8	0.9000% Österreich, Republik EO-MTN 22/32		EUR	3.000	3.000	0	%	89,4576	2.683.727,49	0,99
FR0014001JM8	1.0000% SNCF S.A. EO-MTN 21/61		EUR	9.000	9.000	0	%	35,3623	3.182.602,50	1,17
DE000A287179	1.0000% Vonovia Finance B.V. EO-MTN 21/41		EUR	5.000	5.000	0	%	62,6895	3.134.477,50	1,15
XS1310032187	1.2500% Litauen, Republik EO-MTN 15/25		EUR	1.000	1.000	0	%	99,9840	999.840,00	0,37
XS2221845683	1.2500% Münchener Rückvers.-Ges. AG FLR-Nachr.-Anl. v.20(30/41)		EUR	5.000	5.000	0	%	88,7950	4.439.748,85	1,63
NL0000121416	1.4250% AEGON Ltd. FL-FLR Anleihe 1996(08/Und.)		NLG	3.750	3.750	0	%	77,0000	1.310.290,37	0,48
XS2485259241	1.7500% Banco Bilbao Vizcaya Argent. EO-Preferred MTN 2022(25)		EUR	2.000	2.000	0	%	99,9030	1.998.060,00	0,74
SI0002103677	1.7500% Slowenien, Republik EO-Bonds 2016(40)		EUR	2.000	2.000	0	%	79,5943	1.591.886,66	0,59
XS2051362312	1.8000% AT & T Inc. EO-Notes 2019(19/39)		EUR	4.000	4.000	0	%	77,3045	3.092.180,00	1,14
XS1881593971	1.8750% Compagnie de Saint-Gobain S.A. EO-MTN 18/28		EUR	2.000	2.000	0	%	98,1445	1.962.890,56	0,72
FR0013359239	1.8750% Orange S.A. EO-MTN 18/30		EUR	1.000	1.000	0	%	95,3781	953.780,78	0,35
XS1109802568	1.8750% Vodafone Group PLC EO-MTN 14/25		EUR	2.000	2.000	0	%	100,0055	2.000.110,00	0,74
DE000BU22072	2.0000% Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.24(26)		EUR	1.000	1.000	0	%	100,0995	1.000.995,00	0,37
FR0013257524	2.0000% Frankreich EO-OAT 2017(48)		EUR	8.000	8.000	0	%	68,1420	5.451.362,56	2,01
FR001400BKZ3	2.0000% Frankreich EO-OAT 22/32		EUR	3.000	3.000	0	%	92,8625	2.785.873,62	1,02
FR0013396520	2.0000% Orange S.A. EO-MTN 19/29		EUR	1.000	1.000	0	%	98,1745	981.745,00	0,36
XS1301052202	2.0000% Royal Schiphol Group N.V. EO-MTN 15/26		EUR	2.000	2.000	0	%	99,6970	1.993.940,00	0,73
DE000A3823X1	2.0410% Niedersachsen, Land FLR-Landessch.v.24(29) Aus. 585		EUR	2.000	2.000	0	%	99,5875	1.991.750,00	0,73
DE000A14JZZ1	2.0490% Baden-Württemberg, Land FLR-LSA.v.2024(2027)		EUR	2.000	2.000	0	%	99,9120	1.998.240,00	0,74
DE000A254TM8	2.1210% Allianz SE FLR-Sub.Anl.v.20(2030/2050)		EUR	6.000	6.000	0	%	94,8070	5.688.420,00	2,09
DE000BU22080	2.2000% Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.25(27)		EUR	1.000	1.000	0	%	100,4135	1.004.135,00	0,37

Vermögensaufstellung zum 31.08.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.08.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ³⁾
					im Berichtszeitraum					
XS2293060658	2.3760% Telefónica Europe B.V. EO-FLR Bonds 2021(29/Und.)		EUR	4.400	0	400	%	94,9550	4.178.020,00	1,54
ES0000012059	2.4000% Spanien EO-Bonos 2025(28)		EUR	2.000	2.000	0	%	100,5129	2.010.257,64	0,74
XS2835902839	2.4040% Banco Bilbao Vizcaya Argent. EO-FLR Preferred MTN 24/27		EUR	3.000	3.000	0	%	100,3020	3.009.060,00	1,11
XS2798993858	2.4710% Bank of Montreal EO-FLR MTN 24/27		EUR	2.000	2.000	0	%	100,1625	2.003.250,00	0,74
XS3031467171	2.4840% Royal Bank of Canada EO-FLR MTN 25/27		EUR	2.000	2.000	0	%	100,1495	2.002.990,00	0,74
DE000BU22049	2.5000% Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.24(26)		EUR	3.000	3.000	0	%	100,3105	3.009.315,00	1,11
IT0005494239	2.5000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2022(32)		EUR	1.000	1.000	0	%	96,0889	960.888,66	0,35
DE000MHB10J3	2.5000% Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser. 1618 13/28		EUR	1.500	1.500	0	%	100,6120	1.509.180,00	0,56
FR001400N9V5	2.5240% Société Générale S.A. EO-FLR Pref. MTN 2024(26)		EUR	1.000	1.000	0	%	100,1345	1.001.345,00	0,37
XS2902578322	2.6230% Caixabank S.A. EO-FLR Preferred MTN 24(27/28)		EUR	1.000	1.000	0	%	100,2720	1.002.720,00	0,37
XS2535307743	2.6250% Medtronic Global Holdings SCA EO-Notes 2022(22/25)		EUR	2.000	2.000	0	%	100,0165	2.000.330,00	0,74
XS2747616105	2.6260% ABN AMRO Bank N.V. EO-FLR MTN 24/27		EUR	2.000	2.000	0	%	100,4975	2.009.950,00	0,74
XS2804483381	2.6410% Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-FLR Pref. MTN 24/27		EUR	1.000	1.000	1.000	%	100,3695	1.003.695,00	0,37
DE000CZ45YA3	2.6540% Commerzbank AG FLR-MTN Ser.1037 v.24(26/27)		EUR	3.000	3.000	0	%	100,1910	3.005.730,00	1,11
BE0000362716	2.7000% Belgien, K�nigreich EO-Obl. Lin. 2024(29)		EUR	1.000	1.000	0	%	101,1115	1.011.115,00	0,37
DE000MHB33J5	2.7500% M�nchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser. 2017 v.23(25)		EUR	5.000	5.000	0	%	100,0410	5.002.050,00	1,84
XS2719281227	2.8340% Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-FLR Preferred MTN 2023(25)		EUR	1.000	1.000	0	%	100,1475	1.001.475,00	0,37
IT0005637399	2.9500% Italien, Republik EO-B.T.P. 2025(30)		EUR	1.000	1.000	0	%	101,0120	1.010.119,64	0,37
XS0210434782	3.0000% AXA S.A. EO-FLR MTN 05(10/Und.)		EUR	500	500	0	%	98,5920	492.960,00	0,18
XS2231715322	3.0000% ZF Finance GmbH 20/25		EUR	1.200	0	200	%	100,0190	1.200.228,00	0,44
DE000BU22023	3.1000% Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.23(25)		EUR	2.500	2.500	0	%	100,0555	2.501.387,50	0,92
XS1716945586	3.2500% Eurofins Scientific S.E. EO-FLR Notes 2017(25/Und.)		EUR	1.000	0	0	%	99,4250	994.250,00	0,37
FR0012770063	3.2500% SCOR SE EO-FLR Notes 2015(27/47)		EUR	2.000	2.000	0	%	100,4350	2.008.700,00	0,74
XS2765498717	3.5000% Litauen, Republik EO-MTN 24/34		EUR	1.000	1.000	0	%	101,1347	1.011.346,66	0,37
XS2558972415	3.6250% Continental AG MTN v.22(27/27)		EUR	2.000	2.000	0	%	102,3240	2.046.479,92	0,75
XS2948435743	3.6250% Prysmian S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2024(24/28)		EUR	1.000	1.000	0	%	102,1975	1.021.974,75	0,38

Vermögensaufstellung zum 31.08.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.08.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ³⁾
							im Berichtszeitraum			
SK4000023230	3.6250% Slowakei EO-Anl. 2023(33)		EUR	1.500	1.500	0	%	102,2940	1.534.410,00	0,56
IT0005631590	3.6500% Italien, Republik EO-B.T.P. 2025(35)		EUR	1.000	1.000	0	%	101,1163	1.011.163,00	0,37
XS0207825364	3.7500% AXA S.A. EO-FLR MTN 04(09/Und.)		EUR	1.000	1.000	0	%	98,8595	988.595,00	0,36
DE000A351Z56	3.7500% Deutsche Börse AG Anleihe v.23(23/29)		EUR	1.000	1.000	0	%	104,3053	1.043.052,81	0,38
XS2231331260	3.7500% ZF Finance GmbH 20/28		EUR	3.000	0	0	%	95,7025	2.871.075,00	1,06
IT0005584856	3.8500% Italien, Republik EO-B.T.P. 2024(34)		EUR	1.000	1.000	0	%	103,6396	1.036.395,87	0,38
XS2698773830	3.8750% BMW Finance N.V. EO-MTN 23/28		EUR	2.000	2.000	0	%	103,8175	2.076.350,26	0,76
XS2948434266	3.8750% Prysmian S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2024(24/31)		EUR	1.000	1.000	0	%	102,8945	1.028.945,00	0,38
XS2928646806	4.0000% Kreditanst.f.Wiederaufbau DL-Med.Term Nts. v.24(26)		USD	500	500	0	%	100,1035	428.874,08	0,16
IT0005582421	4.1500% Italien, Republik EO-B.T.P. 2024(39)		EUR	1.000	1.000	0	%	102,5607	1.025.606,66	0,38
DE000A1TNDG0	4.3350% Aareal Bank AG Nachr.FLR-IHS v.14(24/29)		EUR	1.000	1.000	0	%	96,6635	966.635,00	0,36
US00206RHJ41	4.3500% AT & T Inc. DL-Notes 2019(19/29)		USD	1.000	1.000	0	%	100,4480	860.700,06	0,32
USF1R15XL274	4.5000% BNP Paribas S.A. DL-FLR Nts 2020(30/Und.) Reg.S		USD	5.000	1.000	0	%	89,5565	3.836.875,03	1,41
FR001400PAJ8	4.5000% Valéo S.E. EO-Medium-Term Nts 2024(24/30)		EUR	1.500	500	0	%	101,0220	1.515.330,00	0,56
XS2432941693	5.0000% AT&S Austria Techn.&Systemt.AG EO-FLR Notes 2022(27/Und.)		EUR	2.500	500	0	%	94,1220	2.353.050,00	0,87
US382550BJ95	5.2500% Goodyear Tire & Rubber Co.,The DL-Notes 2021(21/31)		USD	2.000	0	0	%	95,0795	1.629.398,91	0,60
XS2689949399	5.5000% Rumänien EO-MTN 23/28		EUR	3.000	3.000	0	%	104,9380	3.148.140,00	1,16
FR0013479722	6.0000% Financiere Immobil.Bordelaise EO-Notes 2020(24/25)		EUR	2.000	0	0	%	0,0000	0,02	0,00
US37045XDZ69	6.0500% General Motors Financial Co. DL-Notes 2022(22/25)		USD	1.000	0	0	%	100,1450	858.103,77	0,32
US482620AX92	7.4500% Kinder Morgan Inc. (Del.) DL-Debts 1998(98/2098)		USD	3.511	0	0	%	110,6435	3.328.643,41	1,22
XS2408013709	7.5000% Porr AG EO-Var. Schuldv. 2021(26/Und.)		EUR	321	0	0	%	104,0500	334.000,50	0,12
US313309AP14	7.6000% Federal Express Corp. DL-Notes 1997(97)		USD	1.000	0	0	%	116,4805	998.076,35	0,37
USC10602BG11	7.8750% Bombardier Inc. DL-Notes 2019(19/27) Reg.S		USD	87	0	368	%	100,9065	75.222,71	0,03
AT0000A39724	9.5000% Porr AG EO-Var. Schuldv. 2024(28/Und.)		EUR	2.000	0	0	%	110,2285	2.204.570,00	0,81
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								EUR	87.645.718,16	32,24
Verzinsliche Wertpapiere								EUR	86.193.056,66	31,71
SE0023314307	0,000000000% Quibot Topco AB EO-Zero Partic. Debts 2025(40)		EUR	824	824	0	%	26,7397	220.335,41	0,08
XS2305760923	0.0200% HSBC Bank PLC EO-Credit Lkd MTN 2021(25)		EUR	1.380	1.380	0	%	99,2813	1.370.081,28	0,50

Vermögensaufstellung zum 31.08.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.08.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ³⁾
					im Berichtszeitraum					
XS2305763869	0.0700% HSBC Bank PLC EO-Credit Lkd MTN 2021(25)		EUR	1.500	1.500	0	%	99,2774	1.489.160,79	0,55
CH0593023754	0.1000% Vontobel Financial Prod. Ltd. EO-Credit Lkd Notes 2021(26)		EUR	2.700	2.700	0	%	99,0201	2.673.542,59	0,98
DE000DD5AVW0	0.1900% DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. CLN 21/26 Volvo		EUR	1.500	1.500	0	%	98,3954	1.475.930,39	0,54
DE000DK0Y8R6	0.2200% DekaBank Dt.Girozentrale Boni Schuldversch. 21(27)Heineken		EUR	1.000	1.000	0	%	96,6500	966.500,00	0,36
XS2430062104	0.2300% Nordea Bank Abp EO-FLR Cred.Lkd MTN 2022(27)		EUR	2.500	2.500	0	%	97,4977	2.437.443,58	0,90
DE000DD5AVX8	0.2600% DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. CLN 21/26 AVIVA		EUR	1.700	1.700	0	%	98,6913	1.677.752,87	0,62
XS2277942087	0.2800% SG Issuer S.A. EO-Credit Linked MTN 2021(26)		EUR	1.600	1.600	0	%	99,3030	1.588.848,64	0,58
DE000DK0Y8Q8	0.3000% DekaBank Dt.Girozentrale Boni Schuldversch. 21(27)EON		EUR	2.800	2.800	0	%	96,8000	2.710.400,00	1,00
DE000HVB56F5	0.3200% UniCredit Bank AG HVB Bonitaet 21(26) SQU		EUR	2.000	2.000	0	%	97,8605	1.957.210,00	0,72
XS2277941519	0.3500% SG Issuer S.A. EO-Credit Linked MTN 2021(26)		EUR	2.000	2.000	0	%	99,3091	1.986.182,62	0,73
XS2277944455	0.4600% SG Issuer S.A. EO-Credit Linked MTN 2021(26)		EUR	2.000	2.000	0	%	99,3386	1.986.771,78	0,73
XS2061862756	0.4700% Goldman Sachs Fin. Corp. Intl EO-Credit Linked MTN 21/26		EUR	2.000	2.000	0	%	98,2041	1.964.082,30	0,72
XS2061862244	0.5000% Goldman Sachs Fin. Corp. Intl EO-Credit Linked MTN 21/26		EUR	2.000	2.000	0	%	98,6167	1.972.333,28	0,73
DE000HVB5AR6	0.5000% UniCredit Bank AG HVB Bonitaet 21(27) FTE		EUR	1.300	1.300	0	%	96,7695	1.258.003,50	0,46
XS2432159270	0.5200% HSBC Bank PLC EO-Credit Linked MTN 2022(26)		EUR	1.000	1.000	0	%	97,7952	977.952,40	0,36
CH1145176264	0.5500% Vontobel Financial Prod. Ltd. EO-Credit Lkd Notes 2022(28)		EUR	2.700	2.700	0	%	94,6406	2.555.296,04	0,94
XS2387492551	0.6500% Credit Suisse AG (Ldn Br.) EO-Credit Linked MTN 2021(27)		EUR	1.500	1.500	0	%	96,5050	1.447.575,29	0,53
XS2080946028	0.7100% Goldman Sachs Fin. Corp. Intl EO-Credit Linked MTN 21/26		EUR	1.000	1.000	0	%	97,9402	979.401,73	0,36
XS2387491827	1.0000% Credit Suisse AG (Ldn Br.) EO-Credit Linked MTN 2021(27)		EUR	1.500	1.500	0	%	95,7127	1.435.690,41	0,53
XS2436216159	1.0500% SG Issuer S.A. EO-Credit Lkd Notes 2022(27)		EUR	1.000	1.000	0	%	97,7224	977.223,79	0,36
XS1689523840	1.1250% Brenntag Finance B.V. EO-Notes 2017(17/25)		EUR	2.000	2.000	0	%	99,9195	1.998.390,00	0,74
DE000LB1DZE4	1.8000% Landesbank Baden-Württemberg BonSchuld BMW 17(27)		EUR	2.000	2.000	0	%	98,5250	1.970.500,00	0,72
DE000LB1DZF1	1.9600% Landesbank Baden-Württemberg BonSchuld DAI 17(27)		EUR	2.000	2.000	0	%	98,8350	1.976.700,00	0,73
DE000LB1DZG9	2.2300% Landesbank Baden-Württemberg BonSchuld VOW3 17(27)		EUR	2.000	2.000	0	%	98,8550	1.977.100,00	0,73

Vermögensaufstellung zum 31.08.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.08.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ³⁾
					im Berichtszeitraum					
XS2312733871	2.3750% Faurecia S.A. EO-Notes 2021(21/29)		EUR	4.000	0	0	%	94,3135	3.772.540,00	1,39
DE000ST0AQ72	2.4000% SG Issuer S.A. EO-Credit Linked MTN 2017(27)		EUR	2.000	2.000	0	%	95,3900	1.907.800,00	0,70
DE000PD99JA0	2.5000% BNP Paribas Em.-u.Handelsg.mbH Marktzensanleihe v.23(28)		EUR	574	574	0	%	99,2150	569.494,10	0,21
DE000ST0AS88	2.5000% SG Issuer S.A. EO-Credit Linked MTN 17/27 Heidelberg Zement		EUR	2.000	2.000	0	%	99,2904	1.985.808,34	0,73
XS2712747182	2.5980% Coöperatieve Rabobank U.A. EO-FLR Pref. MTN 2023(26)		EUR	1.000	1.000	0	%	100,5170	1.005.170,00	0,37
DE000ST0AS70	2.6000% SG Issuer S.A. EO-Credit Linked MTN 17/27 Renault		EUR	2.000	2.000	0	%	99,9422	1.998.843,46	0,74
XS2814396003	2.7500% Goldman Sachs Fin. Corp. Intl EO-FLR MTN 24/27		EUR	500	500	0	%	100,4305	502.152,73	0,18
XS3036647694	3.1250% Fresenius Medical Care AG MTN v.2025/28		EUR	1.000	1.000	0	%	101,0612	1.010.611,58	0,37
DE000ST0ASY8	3.2000% SG Issuer S.A. EO-Credit Linked MTN 2017(27)		EUR	2.000	0	0	%	96,2400	1.924.800,00	0,71
XS2625968693	3.2500% BMW Finance N.V. EO-MTN 23/26		EUR	2.000	2.000	0	%	101,2116	2.024.232,52	0,74
XS2900380812	3.3750% Daimler Truck Intl Finance EO-MTN 24/30		EUR	2.000	2.000	0	%	101,5404	2.030.807,40	0,75
USX10001AA78	3.5000% Allianz SE DL-FLR-Sub.Nts.20(25/unb.)RegS		USD	5.000	0	0	%	99,4260	4.259.714,67	1,57
XS2776793965	3.5000% Kraft Heinz Foods Co. EO-Notes 2024(24/29)		EUR	1.000	1.000	0	%	101,6345	1.016.345,20	0,37
USP2253TJR16	3.8750% Cemex S.A.B. de C.V. DL-Notes 2021(21/31) Reg.S		USD	5.000	0	0	%	93,3900	4.001.113,92	1,47
DE000A3H2VA6	4.0000% VOSSLOH Hybrid 21/und		EUR	2.000	0	0	%	100,0035	2.000.070,00	0,74
DE000ST0AXQ4	4.3500% Société Générale S.A. CLN 2018/2029		EUR	2.000	2.000	0	%	84,6400	1.692.800,00	0,62
DE000ST0AWM5	4.7000% SG Issuer S.A. EO-Credit Linked MTN 2018(28)		EUR	2.000	0	0	%	98,1800	1.963.600,00	0,72
XS3071332293	5.9500% Südzucker Intl Finance B.V. EO-FLR Bonds 2025(30/Und.)		EUR	1.000	1.000	0	%	97,9665	979.665,00	0,36
DE000HVB30F0	6.0500% UniCredit Bank AG HVB Bonitaet 18(26) Macy s		USD	2.000	0	0	%	99,9615	1.713.062,85	0,63
DE000A1H3VN9	7.1250% KTG Agrar 11/17 - Notleidend		EUR	800	0	0	%	0,0000	0,01	0,00
XS2983891008	8.8000% Citigroup Gl.M.Fdg Lux. S.C.A. DL-MTN 2025(26) MSCI World		USD	3.000	3.000	0	%	98,7200	2.537.680,48	0,93
DE000A1TNA39	8.8750% Rickmers Holding 13/18		EUR	250	0	0	%	0,0000	0,00	0,00
DE000PC99QV3	0.0000% BNP Paribas Em.-u.Handelsg.mbH Kap.S.Pl.Cap. 25(30) SX5E		STK	159	159	0	EUR	980,9500	155.971,05	0,06
DE000KJ5DFF7	0.0000% Citigroup Gl.M.Fdg Lux. S.C.A. EO-MTN 25(27) NKE		STK	285	285	0	EUR	999,6000	284.886,00	0,10
DE000DY8FB29	0.0000% DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. FIX EXP SU 25/27		STK	224	224	0	EUR	987,2000	221.132,80	0,08
XS0963406052	10.0000% Allg.Ges.f.Verbrief.SA Comp.17 EO-FLR Nts 13(27)'LUPUS CLO 2'		STK	1.800	0	0	EUR	1.047,6200	1.885.716,00	0,69

Vermögensaufstellung zum 31.08.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.08.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ³⁾
im Berichtszeitraum										
DE000UBS81H8	6.3000% UBS AG Expr.Zt. 25/12.04.27 LHA		STK	215	215	0	EUR	1.000,6300	215.135,45	0,08
DE000PC99623	6.6978% BNP Paribas Em.-u.Handelsg.mbH Fix Kupon Express v.25(27) ADS		STK	80	80	0	EUR	950,4000	76.032,00	0,03
DE000PN99NG8	8.0000% BNP Paribas Em.-u.Handelsg.mbH Fix K.Expr.Airb. Z24(25) AMD		STK	500	500	0	USD	997,7400	427.462,41	0,16
Zertifikate								EUR	1.452.661,50	0,53
DE000PF99F37	BNP Paribas Em.-u.Handelsg.mbH MEM.EXPRESS Z16.12.25 DPW		STK	599	599	0	EUR	977,4000	585.462,60	0,22
DE000PC99VZ4	BNP Paribas Em.-u.Handelsg.mbH MEM.EXPRESS Z30.11.26 BY6		STK	415	415	0	EUR	1.014,7000	421.100,50	0,15
DE000KJ5DE01	Citigroup Gl.M.Fdg Lux. S.C.A. MEM.K.EXPR.Z 12.04.27 N100		STK	440	440	0	EUR	1.013,8600	446.098,40	0,16
Nicht notierte Wertpapiere								EUR	13.902.352,30	5,11
Aktien								EUR	10.634,67	0,00
SE0023468095	Quibot Topco AB Namn-Aktier o.N.		STK	120	120	0	EUR	88,6222	10.634,67	0,00
Verzinsliche Wertpapiere								EUR	13.891.717,63	5,11
XS2158586771	0.0000% Institutional Infrastructure Holdings S.A. 2020 ²⁾		USD	5.000	0	0	%	119,6151	4.924.814,35	1,81
XF0000459KS1	1.0000% GLOBAL CLIMATE PARTNERSHIP FUND SA 2019/2026		EUR	5.000	0	0	%	98,7235	4.936.173,50	1,82
XF00004589V2	5.5350% GLOBAL CLIMATE PARTNERSHIP FUND SA 2019/2026		EUR	4.000	4.000	0	%	100,7682	4.030.729,76	1,48
XS0764220017	5.7000% RZD Capital PLC DL-Ln Prt.Nts 12/22 Rus.Railw.		USD	2.000	0	0	%	0,0000	0,02	0,00
Investmentanteile								EUR	11.592.150,00	4,26
KVG - eigene Investmentanteile								EUR	8.893.900,00	3,27
DE000A40A4W7	Aramea Intelligence Inhaber-Anteile S		ANT	20.000	20.000	0	EUR	99,5200	1.990.400,00	0,73
DE000A3CNGA8	Aramea Rendite Global Nachhalt Inhaber-Anteile I		ANT	45.000	0	2.500	EUR	100,4500	4.520.250,00	1,66
DE000A2DTL86	Aramea Rendite Plus Nachhaltig Inhaber-Anteile I		ANT	25.000	25.000	0	EUR	95,3300	2.383.250,00	0,88
Gruppenfremde Investmentanteile								EUR	2.698.250,00	0,99
DE000A1XDX38	Lupus alpha CLO High Qual.Inv. Inhaber-Anteile A		ANT	25.000	25.000	0	EUR	107,9300	2.698.250,00	0,99
Summe Wertpapiervermögen								EUR	255.777.624,00	94,09

Vermögensaufstellung zum 31.08.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.08.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ³⁾	
						im Berichtszeitraum				
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)							EUR	-866.861,38	-0,32	
Aktienindex-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)							EUR	-275.040,41	-0,10	
Optionsrechte							EUR	-275.040,41	-0,10	
Optionsrechte auf Aktienindices							EUR	-275.040,41	-0,10	
Call ESTX 50 5550,000000000 19.09.2025		XEUR	Anzahl	-100			EUR	16,8000	-16.800,00	-0,01
Call ESTX 50 5550,000000000 19.09.2025		XEUR	Anzahl	-100			EUR	16,8000	-16.800,00	-0,01
Call ESTX 50 5600,000000000 19.09.2025		XEUR	Anzahl	-200			EUR	8,6000	-17.200,00	-0,01
Call ESTX 50 5600,000000000 19.09.2025		XEUR	Anzahl	-175			EUR	8,6000	-15.050,00	-0,01
Put DAX 23100,000000000 19.09.2025		XEUR	Anzahl	-80			EUR	84,6000	-33.840,00	-0,01
Put ESTX 50 5050,000000000 19.09.2025		XEUR	Anzahl	-200			EUR	11,0000	-22.000,00	-0,01
Put ESTX 50 5100,000000000 19.09.2025		XEUR	Anzahl	-125			EUR	13,8000	-17.250,00	-0,01
Put ESTX 50 5150,000000000 19.09.2025		XEUR	Anzahl	-125			EUR	17,7000	-22.125,00	-0,01
Call Nasdaq-100 24500,000000000 19.09.2025		XCBO	Anzahl	-12			USD	59,5500	-61.231,31	-0,02
Put Nasdaq-100 22000,000000000 19.09.2025		XCBO	Anzahl	-13			USD	47,3500	-52.744,10	-0,02
Devisen-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)							EUR	1.301.033,51	0,48	
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							EUR	4.048.391,50	1,49	
Offene Positionen							EUR	4.048.391,50	1,49	
USD/EUR 11,00 Mio.		OTC						-8.557,60	0,00	
USD/EUR 14,00 Mio.		OTC						1.146.997,16	0,42	
USD/EUR 2,50 Mio.		OTC						257.320,13	0,09	
USD/EUR 2,50 Mio.		OTC						256.022,69	0,09	
USD/EUR 2,50 Mio.		OTC						275.350,00	0,10	
USD/EUR 2,50 Mio.		OTC						233.723,17	0,09	
USD/EUR 2,50 Mio.		OTC						270.375,06	0,10	
USD/EUR 2,50 Mio.		OTC						252.738,81	0,09	
USD/EUR 2,50 Mio.		OTC						234.113,26	0,09	
USD/EUR 2,50 Mio.		OTC						155.725,44	0,06	
USD/EUR 3,00 Mio.		OTC						184.709,21	0,07	
USD/EUR 3,50 Mio.		OTC						186.157,77	0,07	
USD/EUR 3,50 Mio.		OTC						199.839,32	0,07	
USD/EUR 3,50 Mio.		OTC						213.852,11	0,08	
USD/EUR 5,50 Mio.		OTC						190.024,97	0,07	
Devisenterminkontrakte (Kauf)							EUR	-2.747.357,99	-1,01	
Offene Positionen							EUR	-2.747.357,99	-1,01	
EUR/USD 2,35 Mio.		OTC						219.924,00	0,08	
USD/EUR 14,00 Mio.		OTC						-212.242,03	-0,08	
USD/EUR 2,50 Mio.		OTC						-233.281,97	-0,09	

Vermögensaufstellung zum 31.08.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.08.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ³⁾
					im Berichtszeitraum				
	USD/EUR 2,50 Mio.	OTC						-259.522,89	-0,10
	USD/EUR 2,50 Mio.	OTC						-238.802,13	-0,09
	USD/EUR 2,50 Mio.	OTC						-215.028,80	-0,08
	USD/EUR 2,50 Mio.	OTC						-232.863,21	-0,09
	USD/EUR 2,50 Mio.	OTC						-231.536,62	-0,09
	USD/EUR 2,50 Mio.	OTC						-216.448,88	-0,08
	USD/EUR 2,50 Mio.	OTC						-218.609,73	-0,08
	USD/EUR 2,50 Mio.	OTC						-173.113,17	-0,06
	USD/EUR 2,50 Mio.	OTC						-183.027,63	-0,07
	USD/EUR 2,50 Mio.	OTC						-153.327,38	-0,06
	USD/EUR 2,50 Mio.	OTC						-94.361,71	-0,03
	USD/EUR 3,00 Mio.	OTC						-159.210,91	-0,06
	USD/EUR 3,00 Mio.	OTC						-145.904,93	-0,05
Swaps (Forderungen/Verbindlichkeiten)							EUR	-1.892.854,48	-0,70
Credit Default Swaps							EUR	-1.892.854,48	-0,70
Protection Buyer							EUR	-1.892.854,48	-0,70
	iTraxx Crossover S35V4 / 5BP (BNP S.A.) 23.08.2021 - 20.06.2026	OTC	EUR	10.000.000				-269.687,51	-0,10
	iTraxx EUR. Xover S39V4 / 5BP (BNP S.A.) 23.08.2021 - 20.06.2026	OTC	EUR	20.000.000				-1.623.166,97	-0,60
Bankguthaben							EUR	12.708.810,37	4,68
EUR - Guthaben bei:							EUR	11.349.702,10	4,18
	Verwahrstelle: UBS Europe SE		EUR	11.349.702,10				11.349.702,10	4,18
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							EUR	1.359.108,27	0,50
	Verwahrstelle: UBS Europe SE		USD	1.586.147,31				1.359.108,27	0,50
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	4.778.981,59	1,76
	Einschüsse (Initial Margins)		EUR	2.100.000,00				2.100.000,00	0,77
	Zinsansprüche		EUR	2.678.981,59				2.678.981,59	0,99
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-567.769,78	-0,21
	Sonstige Verbindlichkeiten ³⁾		EUR	-567.769,78				-567.769,78	-0,21
Fondsvermögen							EUR	271.830.784,80	100,00
Anteilwert BremenKapital Renten Offensiv							EUR	48,99	
Umlaufende Anteile BremenKapital Renten Offensiv							STK	5.548.885,698	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.²⁾ Bei diesen Wertpapieren handelt es sich um Poolfaktoranleihen, deren Kurswert auch durch Teilrückzahlungen beeinflusst wird.³⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen aus Swaps

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 29.08.2025				
Niederländischer Gulden	(NLG)	2,203710	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,167050	=	1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörse

XCBO	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND

OTC	Over-The-Counter
-----	------------------

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
FR0014000KR3	Casino,Guichard-Perrachon S.A. Actions Port. EO 0,01	STK	2.176	2.176
Verzinsliche Wertpapiere				
XS0222524372	0.0000% Südzucker Intl Finance B.V. EO-FLR Bonds 2005(15/Und.)	EUR	0	2.825
DE000A3T0X97	0.2500% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35413 v.22(25)	EUR	0	600
NO0011082117	2.7500% Oyfjellet Wind Investment AS EO-Notes 2021(26)	EUR	0	3.000
XS1548444816	3.1250% Banco Santander S.A. EO-MTN 17/27	EUR	5.000	5.000
XS2751688743	4.3750% Carrier Global Corp. EO-Notes 2024(24/25)	EUR	0	500
DE000HCB0BS6	4.8750% Hamburg Commercial Bank AG IHS v. 2023(2025) S. 2755	EUR	0	1.000
XS2742573855	10.9000% Citigroup Gl.M.Fdg Lux. S.C.A. DL-MTN 2024(25) MSCI World	USD	0	2.000
XS2618905421	4.1250% Kreditanst.f.Wiederaufbau DL-Med.Term Nts. v.23(25)	USD	0	1.200
US92857WBJ80	4.1250% Vodafone Group PLC DL-Notes 2018(18/25)	USD	0	1.000
US500769KA14	5.1250% Kreditanst.f.Wiederaufbau DL-Anl.v.23/25	USD	0	900
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
XS1963830002	3.1250% Faurecia S.A. EO-Notes 2019(19/26)	EUR	0	2.000
DE000PD99SY1	6.4719% BNP Paribas Em.-u.Handelsg.mmbH Fix Kupon Express v.23(25)DHL	STK	234	234
US500769JX36	3.6250% Kreditanst.f.Wiederaufbau DL-Anl.v.2023 (2026)	USD	100	100
US251525AN16	7.5000% Deutsche Bank AG DL-FLR-Nachr.Anl.v.14(25/unb.)	USD	0	1.000
US451866SX66	7.7000% Illinois Central Railroad Co. DL-Debts. 1997(96)	USD	0	500
Zertifikate				
DE000A3GZYN9	Opus-Charter. Iss. S.A. C.466 PART.N.30.06.49	EUR	0	3.500
Nicht notierte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
NO0010872609	10.0950% Lithium Midco II Ltd. EO-FLR Nts 2020(20/25)	EUR	0	16
SE0010663260	8.1430% Quant AB EO-FLR Bonds 2018(18/25)	EUR	0	1.200

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionscheinen Angabe der Käufe und

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Devisenterminkontrakte (Verkauf)				
Verkauf von Devisen auf Termin:				
USD/EUR	EUR			19.017
Devisenterminkontrakte (Kauf)				
Kauf von Devisen auf Termin:				
USD/EUR	EUR			30.645

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Optionsrechte				
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate				
Optionsrechte auf Aktienindices				
Verkaufte Kaufoptionen (Call)				
(Basiswerte:	EUR			382
DAX Index				
ESTX 50 Index (Price) (EUR)				
Nasdaq-100 Index)				
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put)				
(Basiswerte:	EUR			372
DAX Index				
ESTX 50 Index (Price) (EUR)				
Nasdaq-100 Index)				

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) BremenKapital Renten Offensiv für den Zeitraum vom 01.09.2024 bis 31.08.2025

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	4.341.004,84
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	5.435.352,04
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	213.126,11
4. Erträge aus Investmentanteilen	180.383,55
5. Sonstige Erträge	17.384,06
Summe der Erträge	10.187.250,60
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-6,97
2. Verwaltungsvergütung	-1.053.003,66
3. Verwahrstellenvergütung	-46.410,04
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-12.518,01
5. Sonstige Aufwendungen	-20.906,29
6. Aufwandsausgleich	-1.994.096,20
Summe der Aufwendungen	-3.126.941,17
III. Ordentlicher Nettoertrag	7.060.309,43
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	101.098,76
2. Realisierte Verluste	-6.779.265,33
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-6.678.166,57
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	382.142,86
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	4.371.467,89
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-2.386.471,34
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.984.996,55
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	2.367.139,41

Entwicklung des Sondervermögens BremenKapital Renten Offensiv

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.09.2024)		84.967.579,11
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-2.547.744,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		187.572.438,20
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	209.244.489,07	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-21.672.050,87	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-528.627,92
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		2.367.139,41
davon nicht realisierte Gewinne	4.371.467,89	
davon nicht realisierte Verluste	-2.386.471,34	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.08.2025)		271.830.784,80

Verwendung der Erträge des Sondervermögens BremenKapital Renten Offensiv¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	43.799.180,25	7,89
1. Vortrag aus dem Vorjahr	36.637.772,06	6,60
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	382.142,86	0,07
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	6.779.265,33	1,22
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-35.475.851,71	-6,39
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-35.475.851,71	-6,39
III. Gesamtausschüttung	8.323.328,55	1,50
1. Endausschüttung	8.323.328,55	1,50
a) Barausschüttung	8.323.328,55	1,50

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre BremenKapital Renten Offensiv

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2025	271.830.784,80	48,99
2024	84.967.579,11	49,45
2023	92.710.839,74	48,76
2022	132.687.566,61	50,58

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	5.119.366,10
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
UBS Europe SE		
Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.		
Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)		
iBoxx EUR Corporates Subordinated Total Return Index in EUR		40,00%
BARCLAYS US CORP HIGH YIELD-USD		30,00%
EURO STOXX 50 Index In EUR		15,00%
Barclays Capital Euro Aggregate Corp		15,00%
Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV		
kleinster potenzieller Risikobetrag		0,41%
größter potenzieller Risikobetrag		0,94%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag		0,55%
Risikomodell (§10 DerivateV)		Full-Monte-Carlo
Parameter (§11 DerivateV)		
Konfidenzniveau		99,00%
Haltezeit		1 Tage
Länge der historischen Zeitreihe		1 Jahr
Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte		2,00

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil umfasst - zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Sonstige Angaben

Anteilwert BremenKapital Renten Offensiv	EUR	48,99
Umlaufende Anteile BremenKapital Renten Offensiv	STK	5.548.885,698

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote BremenKapital Renten Offensiv

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,15 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Transaktionen im Zeitraum vom 01.09.2024 bis 31.08.2025

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	297.608.244,15
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %

Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Transaktionskosten: 53.917,58 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
DE000A40A4W7	Aramea Intelligence Inhaber-Anteile S ¹⁾	0,50
DE000A3CNGA8	Aramea Rendite Global Nachhalt Inhaber-Anteile I ¹⁾	0,65
DE000A2DTL86	Aramea Rendite Plus Nachhaltig Inhaber-Anteile I ¹⁾	0,95
DE000A1XDX38	Lupus alpha CLO High Qual.Inv. Inhaber-Anteile A ¹⁾	0,60

¹⁾ Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

BremenKapital Renten Offensiv		
Sonstige Erträge		
KickBack Zahlungen	EUR	17.384,06
Sonstige Aufwendungen		
Depotgebühren	EUR	6.805,21
Kosten Marktrisiko- und Liquiditätsmessung	EUR	7.711,20

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigte als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	28.504.408
davon feste Vergütung	EUR	24.388.372
davon variable Vergütung	EUR	4.116.036
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		352
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.503.449
davon Geschäftsleiter	EUR	1.329.751
davon andere Führungskräfte	EUR	173.699

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Die Sparkasse Bremen AG für das Geschäftsjahr 2023 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager	Die Sparkasse Bremen AG	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	75.911.346,20
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		1.156

Die Informationen zur Mitarbeitervergütung wurden von dem Auslagerungsunternehmen veröffentlicht.

Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil umfasst – Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

BremenKapital Renten Offensiv

Unternehmenskennung (LEI-Code):

529900C00A7LJ3D08A96

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _ %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es _ % an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _ %

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Fonds bewirbt unter Berücksichtigung bestimmter Ausschlusskriterien ökologische und soziale Merkmale.

Für den Fonds sind folgende ESG-Faktoren maßgeblich:

Mindestens 67% des Wertes des Sondervermögens müssen in Wertpapiere investiert werden, die unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgewählt werden und von dem Datenprovider ISS ESG unter ökologischen und sozialen Kriterien analysiert und positiv bewertet werden. Im Rahmen dieser Mindestquote von 67% sind nur solche Titel erwerbbar, die von

ISS ESG mit mindestens Prime -2 bewertet werden. Ferner wurden ESG-Ausschlusskriterien berücksichtigt.

Die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren wurde ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des Berichtszeitraumes durchgehend beachtet. Es wurden keine Verstöße gegen die im auf den folgenden Seiten dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt.

Der Fonds darf in Aktien und Anleihen investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders ISS ESG vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die im Bericht genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, werden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100 % der Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden können.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Die HANSAINVEST berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ihrer Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im nachfolgend ausgeführten Rahmen:

Die HANSAINVEST verwaltet als Service-Kapitalverwaltungsgesellschaft Investmentvermögen sowohl mit Anlagen in Wertpapiere und andere Finanzinstrumente als auch mit Anlagen in Immobilien und andere Sachwerte. Dabei hat sie für einige Fonds die Portfolioverwaltung ausgelagert. Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principle Adverse Impact, kurz: „PAI“) hängt unter anderem von den verbindlichen Anlagestrategien der Investmentvermögen, der Art ihrer Vermögensgegenstände und der Verfügbarkeit von Daten ab. Sofern die HANSAINVEST die Portfolioverwaltung ausgelagert hat, trifft der Portfolioverwalter im Rahmen der vertraglichen Vorgaben und in Abhängigkeit der jeweiligen Anlagestrategie des Investmentvermögens die Anlageentscheidung. Soweit die HANSAINVEST Anlagen im Rahmen von sog. Advisory-Mandaten tätigt, erfolgt die Berücksichtigung von PAI auf Basis der Empfehlung des jeweiligen Anlageberaters.

Informationen über die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden im Rahmen der laufenden Berichterstattung in den Jahresberichten offengelegt.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Nachhaltigkeitsindikatoren zu der dezidierten ESG-Anlagestrategie:

Die herangezogenen Nachhaltigkeitsindikatoren unterscheiden sich nach den Vermögensgegenständen Aktien und Anleihen, Investmentanteilen, Zertifikate auf Investmentanteilen sowie Bankguthaben.

Aktien und Anleihen

Für Aktien und Anleihen wird ein best-in-class-Ansatz im Hinblick auf Nachhaltigkeitsaspekte umgesetzt; dies umfasst insbesondere das Verhalten der Emittenten im Hinblick auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange sowie die Achtung von Menschenrechten und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Das Fondsmanagement stützt sich bei der Beurteilung dieser Kriterien grundsätzlich auf Ratingverfahren des Datenproviders ISS

ESG.

Aktien und Anleihen müssen von ISS ESG mit mindestens Prime -2 bewertet sein.

Liegen für Anleihen keine Bewertungen von ISS vor oder wird gegen das Emittentenrating von Prime – 2 oder die unten genannten Ausschlusskriterien verstoßen, sind diese Anleihen dennoch als ESG-Vermögensgegenstand zu betrachten, wenn der Emittent bestätigt, dass die Kriterien eines der folgenden Standards für Anleihen (Bonds) erfüllt sind:

- CBI Climate Bonds Standards (Climate Bonds Standard and Certification Scheme Climate Bonds Initiative)
- EU Green Bond Standard
- ICMA Green Bond Principles (Green Bond Principles » ICMA - International Capital Market Association (icmagroup.org)
- ICMA Social Bonds Principles (Social Bond Principles (SBP) » ICMA - International Capital Market Association (icmagroup.org)

Investmentanteile

Investmentanteile müssen von ISS ESG mit einem ESG Performance Score von mindestens 45 bewertet sein.

Liegt für einen Investmentfonds keine Bewertung von ISS ESG vor oder wird der zuvor festgelegte Performance Score von mindestens 45 nicht eingehalten oder gegen die unten genannten Ausschlusskriterien verstoßen, sind diese Investmentfonds dennoch als ESG-Vermögensgegenstand zu betrachten, wenn der Emittent bestätigt, dass der Investmentfonds eines der folgenden Kriterien einhält:

- Offenlegung nach Art. 8 der Offenlegungsverordnung (Verordnung (EU) Nr. 2019/2088) und vergleichbare Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen im Rahmen der Anlagestrategie oder
- Offenlegung nach Art. 9 der Offenlegungsverordnung (Verordnung (EU) Nr. 2019/2088) und Ausschluss von Verstößen gegen die 10 Prinzipien des UN Global Compact Netzwerkes

Ist eine dieser Bedingungen erfüllt, gilt der Investmentfonds vollständig als ESG- Vermögensgegenstand.

Zertifikate auf Investmentanteile

Zertifikate, die ihrerseits Investmentanteile als Basiswert haben, die eines der oben genannten Kriterien (Performance Score von mindestens 45 / Art 8 Offenlegungsverordnung/Art 9 Offenlegungsverordnung) erfüllen, werden ebenfalls vollständig als ESG- Vermögensgegenstand berücksichtigt.

Bankguthaben

Bankguthaben, das nach Einschätzung der Portfolioverwaltung Nachhaltigkeitskriterien

entspricht, darf nur bei Kreditinstituten angelegt werden, wenn diese die folgenden Kriterien erfüllen:

- das Geldinstitut wird von ISS ESG mit Prime bewertet.
- das Geldinstitut verstößt nicht gegen die genannten Ausschlusskriterien für Emittenten von Aktien und Anleihen.

Bankguthaben wird, damit die Portfolioverwaltung in schwierigen Marktsituationen das Risiko des Investmentvermögens insgesamt reduzieren kann, der Quote von 67% hinzuge-rechnet, sofern die o. g. Kriterien erfüllt sind. Im aktuellen Geschäftsjahr war dies nicht der Fall.

Entsprechend sind im Rahmen der zuvor genannten Mindestquote von 67 % nur solche Titel erwerbbar, welche den zuvor genannten Nachhaltigkeitsindikatoren standhalten.

Über das Geschäftsjahr hinweg erfüllten 74,12% der Vermögensgegenstände im Fonds die beschriebenen Merkmale.

Nachhaltigkeitsindikatoren zu den Ausschlusskriterien:

Daneben werden für den Fonds keine Aktien oder Anleihen von Unternehmen erworben, die

Für den Fonds werden keine Aktien oder Anleihen von Unternehmen erworben, die

- (1) mehr als 10 % ihres Umsatzes mit der Herstellung und/ oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern (einschließlich ziviler Feuerwaffen) generieren;
- (2) Umsatz aus der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Waffen nach dem Überein- kommen über das Verbot des Einsatzes, der Lagerung, der Herstellung und der Wei- tergabe von Antipersonenminen und über deren Vernichtung („Ottawa-Konvention“), dem Übereinkommen über das Verbot von Streumunition (“Oslo-Konvention“) sowie B- und C-Waffen nach den jeweiligen UN-Konventionen (UN BWC und UN CWC) gene- rieren;
- (3) mehr als 5 % ihres Umsatzes mit der Herstellung von Tabakprodukten generieren;
- (4) mehr als 10% Umsatz mit der Stromerzeugung aus Kohle generieren;
- (5) mehr als 10% Umsatz mit der Stromerzeugung aus Erdöl generieren;
- (6) mehr als 10% Umsatz mit Atomstrom generieren;
- (7) mehr als 30% ihres Umsatzes mit dem Abbau und Vertrieb von Kraftwerkskohle generieren;
- (8) in schwerer Weise und nach Auffassung des Fondsmanagements ohne Aussicht auf Besserung gegen die 10 Prinzipien des UN Global Compact-Netzwerkes oder gegen die OECD Leitsätze für Multinationale Unternehmen verstoßen;

Ferner werden keine Anleihen von Staaten erworben,

- (9) die nach dem Freedom House Index als „unfrei“ klassifiziert werden.
- (10) die das Abkommen von Paris nicht ratifiziert haben

Des Weiteren werden keine Investmentanteile erworben, die in Wertpapiere von Emittenten investieren, die

- (11) mehr als 5 % ihres Umsatzes mit der Herstellung von Tabakprodukten generieren;
- (12) mehr als 10 % ihres Umsatzes mit der Herstellung von Rüstungsgütern generieren;
- (13) Umsatz aus der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Waffen nach dem Übereinkommen über das Verbot des Einsatzes, der Lagerung, der Herstellung und der Weitergabe von Antipersonenminen und über deren Vernichtung („Ottawa-Konvention“), dem Übereinkommen über das Verbot von Streumunition („Oslo-Konvention“) sowie B- und C-Waffen nach den jeweiligen UN-Konventionen (UN BWC und UN CWC) generieren;
- (14) mehr als 30% Umsatz mit der Förderung von Kraftwerkskohle generieren;
- (15) mehr als 10% Umsatz mit der Stromerzeugung aus Kohle generieren;
- (16) mehr als 10% Umsatz mit der Stromerzeugung aus Erdöl generieren
- (17) mehr als 10% Umsatz mit Atomstrom generieren;
- (18) in sehr schwerer Weise und nach Auffassung des Fondsmanagements ohne Aussicht auf Besserung gegen die 10 Prinzipien des UN Global Compact-Netzwerkes oder gegen die OECD Leitsätze für Multinationale Unternehmen verstoßen

Ferner werden keine Investmentanteile erworben die in Anleihen von Staaten investieren,

- (19) die nach dem Freedom House Index als „unfrei“ klassifiziert werden.
- (20) die das Abkommen von Paris nicht ratifiziert haben

Die Daten für die dezidierte ESG-Anlagestrategie als auch die Ausschlusskriterien werden durch den Datenprovider ISS ESG zur Verfügung gestellt.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Die im Fonds enthaltenen Wertpapiere wiesen im Zeitraum vom 01.09.2023 bis zum 31.08.2024 ein ESG-Rating von mindestens Prime -2 (ISS ESG) in Höhe von 76,18% auf.

Es wurden keine Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt. Die Ausschlusskriterien wurden somit zu 100% eingehalten.

Die aufgeführten Nachhaltigkeitsindikatoren wurden weder von einem Wirtschaftsprüfer noch von einem unabhängigen Dritten überprüft.

Die Investitionen in der Vermögensallokation für den Jahresbericht vom 31.08.2024 betragen folgende Werte:

#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale (76,18%). Davon waren gemäß #1A Nachhaltige Investitionen (0,00%) sowie gemäß #1B Andere ökologische oder soziale

Merkmale (100,00%).

#2 Andere Investitionen (23,82%)

Die im Fonds enthaltenen Wertpapiere wiesen im Zeitraum vom 01.09.2022 bis zum 31.08.2023 ein ESG-Rating von mindestens Prime -2 (ISS ESG) in Höhe von 71,09% auf.

Es wurden keine Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt. Die Ausschlusskriterien wurden somit zu 100% eingehalten.

Die aufgeführten Nachhaltigkeitsindikatoren wurden weder von einem Wirtschaftsprüfer noch von einem unabhängigen Dritten überprüft.

Die Investitionen in der Vermögensallokation für den Jahresbericht vom 31.08.2023 betragen folgende Werte:

#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale (71,09%). Davon waren gemäß #1A Nachhaltige Investitionen (0,00%) sowie gemäß #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale (100,00%).

#2 Andere Investitionen (28,91%)

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Ausschlusskriterien wurden zuvor unter „Nachhaltigkeitsindikatoren zu den Ausschlusskriterien“ definiert und aufgeführt.

Im Folgenden wird ausgeführt, welche Nachhaltigkeitsauswirkungen („PAI“) das Sondervermögen im Rahmen seiner Investitionsentscheidungen berücksichtigte und durch welche Maßnahmen (Ausschlusskriterien) beabsichtigt wurde, diese zu vermeiden, bzw. zu verringern:

Im Besonderen werden PAIs berücksichtigt, die im Kontext ökologischer und sozialer Nachhaltigkeit zu betrachten sind. Hierzu werden die o.g. Ausschlusskriterien Nr. (2) und (4) – (8) für Unternehmen und die Ausschlusskriterien Nr. (9) und (10) für Staaten herangezogen sowie die Ausschlusskriterien Nr. (11) – (20) für Investmentanteile.

Die unter Ausschlusskriterium Nr. (2) bzw. Nr. (13) genannten Konventionen, die sich konkret auf die jeweils genannten Waffenkategorien beziehen, verbieten den Einsatz, die Produktion, die Lagerung und die Weitergabe der jeweiligen Waffenkategorie. Darüber hinaus beinhalten die Konventionen Regelungen zur Zerstörung von Lagerbeständen kontroverser Waffen, sowie der Räumung von kontaminierten Flächen und Komponenten der Opferhilfe.

Die mit Ausschlusskriterien Nr. (4), (5) und (7) bzw. Nr. (14) – (16) aufgegriffene Begrenzung der Stromerzeugung durch fossile Brennstoffe ist im ökologischen Kontext als ein wesentlicher Faktor für die Einschränkung von Treibhausgas- und Kohlendioxid- Emissionen einzuordnen.

Das Ausschlusskriterium Nr. (8) bzw. Nr. (18) greift den UN Global Compact, sowie die OECD-Leitsätze für Multinationale Unternehmen auf. Der UN Global Compact verfolgt mit den dort aufgeführten 10 Prinzipien die Vision, die Wirtschaft in eine inklusivere und nachhaltigere Wirtschaft umzugestalten. Die 10 Prinzipien des UN Global Compact lassen sich in vier Kategorien Menschenrechte (Prinzipien 1 und 2), Arbeitsbedingungen (Prinzipien 3 -6), Ökologie (Prinzipien 7-9) und Anti-Korruption (Prinzip 10) unterteilen.

Entsprechend der Prinzipien 1 – 2 haben Unternehmen sicherzustellen, dass sie die international anerkannten Menschenrechte respektieren und unterstützen, sie im Rahmen ihrer Tätigkeit also nicht gegen die Menschenrechte verstoßen. Die Prinzipien 3 – 6 sehen vor, dass die Unternehmen die internationalen Arbeitsrechte respektieren und umsetzen.

Im Rahmen der Prinzipien 7 – 9 werden Anforderungen an die ökologische Nachhaltigkeit gestellt, die unter den folgenden Schlagworten zusammengefasst werden können: Vorsorge, Förderung von Umweltbewusstsein sowie Entwicklung und Anwendung nachhaltiger Technologien. Das Prinzip 10 etabliert unter anderem den Anspruch, dass Unternehmen Maßnahmen gegen Korruption ergreifen müssen.

Mit den OECD-Leitsätzen für Multinationale Unternehmen wird das Ziel verfolgt, weltweit die verantwortungsvolle Unternehmensführung zu fördern. Die OECD-Leitsätze für Unternehmen stellen hierzu einen Verhaltenskodex in Hinblick auf Auslandsinvestitionen und für die Zusammenarbeit mit ausländischen Zulieferern auf.

Der Freedom House Index, auf den sich die Ausschlusskriterien (9) und (19) beziehen, wird jährlich durch die NGO Freedom House veröffentlicht und versucht die politischen Rechte sowie bürgerlichen Freiheiten in allen Ländern und Gebieten transparent zu bewerten. Zur Bewertung politischer Rechte werden insbesondere die Kriterien Wahlen, Pluralismus und Partizipation sowie die Regierungsarbeit herangezogen. Die bürgerlichen Freiheiten werden anhand der Glaubens-, Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit sowie der Rechtsstaatlichkeit und der jeweiligen individuellen Freiheit des Bürgers im jeweiligen Land beurteilt.

Mit dem Abkommen von Paris, welches von den Ausschlusskriterien (10) und (20) aufgegriffen wird, hat sich im Dezember 2015 die Mehrheit aller Staaten auf ein globales Klimaschutzabkommen geeinigt. Konkret verfolgt das Pariser Abkommen drei Ziele:

- Langfristige Begrenzung der Erderwärmung auf deutlich unter zwei Grad Celsius im Vergleich zum vorindustriellen Niveau. Im Übrigen sollen sich die Staaten bemühen, den Temperaturanstieg auf 1,5 Grad Celsius im Vergleich zum vorindustriellen Niveau zu begrenzen.
- Treibhausgasemissionen zu mindern
- die Finanzmittelflüsse mit den Klimazielen in Einklang zu bringen.

Dies vorausgeschickt, soll in den folgenden Tabellen jeweils aufgezeigt werden, durch welche Ausschlusskriterien wesentliche nachteilige Auswirkungen auf welche Nachhaltigkeitsfaktoren abgemildert wurden. Die Auswahl der Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der delegierten Verordnung zur Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

Für Aktien oder Anleihen von Unternehmen sowie Investmentanteilen:

Nachhaltigkeitsfaktor/ PAI	Berücksichtigt durch	Begründung
<p>1 Treibhausgasemissionen (GHG Emissions)</p> <p>2 Kohlendioxid- Fußabdruck (Carbon Footprint)</p> <p>3 Treibhausgasintensität der im Portfolio befindlichen Unternehmen (GHG intensity of investee companies)</p>	<p>Ausschlusskriterien Nr. (4), (5), (7), (8) bezogen auf Aktien und Anleihen für Unternehmen, (14) – (16) und (18), bezogen auf Investmentanteile</p>	<p>Durch die in den Ausschlusskriterien Nr. (4), (5) und (7) bzw. (14) – (16) genannte Umsatzschwelle hinsichtlich Unternehmen, welche Umsatz mit der Stromerzeugung aus fossilen Brennstoffen erwirtschaften, sowie durch den Ausschluss von Unternehmen, welche schwere Kontroversen mit den UN Global Compact und damit ebenfalls mit den Prinzipien 7-9 des UN Global Compacts aufweisen, kann davon ausgegangen werden, dass mittelbar weniger Emissionen ausgestoßen werden.</p>
<p>4. Exposition zu Unternehmen aus dem Sektor der Fossilen Brennstoffe (Exposure to companies active in the fossile fuel sector)</p>	<p>Ausschlusskriterien Nr. (4), (5) und (7) bezogen auf Aktien und Anleihen von Unternehmen und (14) – (16) bezogen auf Investmentanteile</p>	<p>Investitionen in Aktivitäten im Bereich fossile Brennstoffe sind für den Fonds aufgrund der in den Ausschlusskriterien verankerten Umsatzschwellen begrenzt, wodurch eine entsprechende Exposition teilweise vermieden wird.</p>
<p>5. Anteil von nichterneuerbarer Energie an Energieverbrauch und -produktion (Share of non-renewable energy consumption and production)</p>	<p>Ausschlusskriterien Nr. (4) – (6) bezogen auf Aktien und Anleihen von Unternehmen und (15) – (17) bezogen auf Investmentanteile</p>	<p>Durch die in den Ausschlusskriterien beinhalteten Umsatzschwellen wird die Investition in als besonders problematisch eingestuften Energiequellen beschränkt. Der Anteil von nicht-erneuerbaren Energien am Energieverbrauch wird damit indirekt berücksichtigt, da anzunehmen ist, dass die Begrenzung der Investitionen zu einem verminderten Angebot nicht erneuerbarer Energie führen wird.</p>

<p>6. Energieverbrauchsintensität pro Branche mit hohen Klimaauswirkungen (Energy consumption intensity per high impact climate sector)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8) bezogen auf Aktien und Anleihen von Unternehmen und (18) bezogen auf Investmentanteile</p>	<p>Die Prinzipien 7-9 des UN Global Compact halten Unternehmen an die Umwelt vorsorglich, innovativ und zielgerichtet im Rahmen ihrer Tätigkeiten zu schützen. Insbesondere der mit Prinzip 9 UN Global Compact verfolgte Ansatz, innovative Technologien zu entwickeln, kann zu einer Verringerung der Energieintensität beitragen. Entsprechend wird erwartet, dass Unternehmen, welche keine schwerwiegenden Verstöße mit dem UN Global Compact aufweisen, beschränkte negative Auswirkungen auf die Energieverbrauchsintensität pro Branche haben.</p>
<p>7. Aktivitäten mit nachteiligen Auswirkungen auf artenreiche Gebiete (Activities negatively affecting biodiversity-sensitive areas) 8. Schadstoffausstoß in Gewässer (Emissions to water) 9. Sondermüll (Hazardous waste)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8) bezogen auf Aktien und Anleihen von Unternehmen und (18) bezogen auf Investmentanteile</p>	<p>Insbesondere wird in Prinzip 7 des UN Global Compact der Vorsorgeansatz postuliert. Es wird davon ausgegangen, dass Unternehmen welche keine schwerwiegenden Verstöße mit dem UN Global Compact aufweisen, nur beschränkte negative Auswirkungen auf geschützte Gebiete und die dort beheimateten Arten, und nur beschränkte negative Auswirkungen an anderen Orten durch Schadstoffbelastetes Abwasser oder durch Sondermüll entfalten.</p>
<p>10. Verstöße gegen den UN Global Compact oder die OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen (Violations of UNGC and OECD Guidelines for MNE)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8) bezogen auf Aktien und Anleihen von Unternehmen und (18) bezogen auf Investmentanteile</p>	<p>Schwerwiegende Verstöße gegen den UN Global Compact und die OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen werden durch das Ausschlusskriterium Nr. 8 fortlaufend überwacht.</p>
<p>11. Mangelnde Prozesse und Compliancemechanismen, um Einhaltung des UN Global Compacts oder der OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen zu überwachen (Lack of processes and compliance mechanisms to monitor compliance with UNGC and OECD Guidelines)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8) bezogen auf Aktien und Anleihen von Unternehmen und (18) bezogen auf Investmentanteile</p>	<p>Unternehmen, bei denen schwerwiegende Verstöße gegen die genannten Vereinbarung auftreten, haben erkennbar nicht ausreichend Strukturen geschaffen, um die Einhaltung der Normen sicherstellen zu können, so dass davon ausgegangen werden kann, dass der Ausschluss zu einer Beschränkung der negativen Auswirkungen führt.</p>

<p>12. Unbereinigte geschlechtsspezifische Lohnlücke (Unadjusted gender pay gap) 13. Geschlechterdiversität im Aufsichtsrat oder Geschäftsführung (Board gender diversity)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8) bezogen auf Aktien und Anleihen von Unternehmen und (18) bezogen auf Investmentanteile</p>	<p>Da Prinzip 6 des UN Global Compact auf die Abschaffung aller Formen von Diskriminierung am Arbeitsplatz abzielt und zudem im Rahmen der Prinzipien 3-6 auf die ILO Kernarbeitsnormen verwiesen wird ist davon auszugehen, dass der Ausschluss schwerwiegender Verstöße zu einer Beschränkung negativer Auswirkungen führt.</p>
<p>14. Exposition zu kontroversen Waffen (Exposure to controversial weapons)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (2) bezogen auf Aktien und Anleihen von Unternehmen und (13) bezogen auf Investmentanteile</p>	<p>Über das Ausschlusskriterium Nr. (2) bzw. auch Nr. (13) wird eine Investition in Unternehmen, welche Umsatz mit kontroversen Waffen, bspw. Antipersonenminen erwirtschaften, ausdrücklich ausgeschlossen.</p>

Für Anleihen von Staaten:

Nachhaltigkeitsfaktor/ PAI	Berücksichtigt durch	Begründung
<p>Treibhausgasintensität (GHG Intensity)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (10) bezogen auf Anleihen von Staatsemissionen und (20) bezogen auf Investmentanteile</p>	<p>Da der Portfoliomanager durch Anwendung des Ausschlusskriteriums Nr. (10) bzw. auch Nr. (20) nur in Anleihen von Staaten investiert, die das Pariser Abkommen ratifiziert haben, ist sichergestellt, dass nur in Staaten investiert wird, welche Maßnahmen treffen, um die Treibhausgasintensität zu minimieren. Daher lässt sich davon ausgehen, dass mittelbar eine Beschränkung negativer Auswirkungen auf die Treibhausgasintensität von Staaten erfolgt.</p>

Im Portfolio befindliche Anleihen von Ländern, die sozialen Verstößen ausgesetzt sind (Investee countries subject to social violations)

Ausschlusskriterium Nr. (9) bezogen auf Anleihen von Staatsemitenten und (19) bezogen auf Investmentanteile

Durch Anwendung des Ausschlusskriterium Nr. (9) bzw. auch Nr. (19) investiert der Portfoliomanager für das Sondervermögen nicht in Staatsanleihen, welche auf Grundlage bestehender Informationen, Analysen und Experteninterviews als „unfrei“ klassifiziert werden. [Die Klassifizierung ist in „frei“, „teilweise frei“ und „unfrei“ unterteilt.] So wird sichergestellt, dass der Portfoliomanager wenigstens keine Anleihen von Staaten investiert, welche definitiv sozialen Verstößen ausgesetzt sind. Entsprechend wird das PAI insofern berücksichtigt, als dass eine Beschränkung negativer Auswirkungen erfolgt.

Die genaue Funktionsweise der Titelauswahl wird auf der Homepage der Gesellschaft unter <https://www.hansainvest.com/deutsch/fondswelt/fondsuebersicht/> dargestellt.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Es wurden die Sektoren anhand der NACE Codes ausgewiesen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.09.2024 - 31.08.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Institutional Infrastructure Holdings S.A.2020 (XS2158586771)	Son. Finanzdienstl.	5,71%	Luxemburg
GLOBAL CLIMATE PARTNERSHIP FUND SA 2019/2026 (XF0000459KS1)	Son. Finanzdienstl.	5,30%	Luxemburg
Allianz SE DL-FLR-Sub.Nts.20(25/unb.)RegS (USX10001AA78)	Beteiligungsgesellsch.	4,88%	Deutschland
Aramea Rendite Global Nachhalt Inhaber-Anteile I (DE000A3CNGA8)	Treuhand-+ sonst.Fonds	4,81%	Deutschland
Telefónica Europe B.V. EO-FLR Bonds 2021(29/Und.) (XS2293060658)	Telekommunikation	4,54%	Niederlande

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Cemex S.A.B. de C.V. DL-Notes 2021(21/31) Reg.S (USP2253TJR16)	Herst. v. Zement	4,50%	Mexiko
Faurecia SE EO-Notes 2021(21/29) (XS2312733871)	Verw.+Führ. v. Unt.	3,98%	Frankreich
Kinder Morgan Inc. (Del.) DL-Debts 1998(98/2098) (US482620AX92)	Gasverteil. d.Rohrleit.	3,83%	USA
BNP Paribas S.A. DL-FLR Nts 2020(30/Und.) Reg.S (USF1R15XL274)	KI (ohne Spezial-KI)	3,76%	Frankreich
ZF Finance GmbH MTN v.2020(2020/2028) (XS2231331260)	Sonst.m.Finanzd.v.T.	3,15%	Deutschland
Opus-Charter. Iss. S.A. C.466 PART.N. 30.06.49 (DE000A3GZYN9)	Son. Finanzdienstl.	2,60%	Luxemburg
Oyfjellet Wind Investment AS EO-Notes 2021(26) (NO0011082117)	Son. Finanzdienstl.	2,52%	Norwegen
Porr AG EO-Var. Schuldv. 2024(28/Und.) (AT0000A39724)	Sonstiger Ausbau	2,50%	Österreich



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

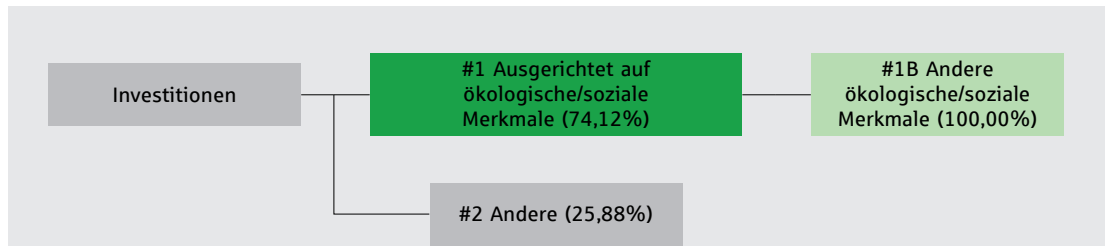
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Mindestanteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erfüllung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfolgen, muss 67% des Wertes des Sondervermögens betragen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten für den relevanten Bezugszeitraum 01.09.2024 bis 31.08.2025. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

In der nachfolgenden graphischen Aufstellung erfolgt eine Aufteilung der Vermögensgegenstände des Fonds in verschiedene Kategorien. Der jeweilige durchschnittliche Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent angegeben.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Nachfolgend werden die Sektoren anhand der NACE Codes ausgewiesen.

Es wurden im Berichtszeitraum vom 01.09.2024 bis 31.08.2025 gemäß Art. 54 Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission keine Investitionen in den dort genannten Sektoren durchgeführt. Der Anteil der Investitionen in die Sektoren und Teilspektoren von fossilen Brennstoffen ist somit 2,75%.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Sektor	Anteil
Son. Finanzdienstl.	19,66%
Beteiligungsgesellsch.	14,53%
KI (ohne Spezial-KI)	13,47%
Treuhand-+ sonst.Fonds	8,84%
Verw.+Führ. v. Unt.	8,83%
Telekommunikation	4,54%
Herst. v. Zement	4,50%
Sonst.m.Finanzd.v.T.	4,48%
Gasverteil. d.Rohrleit.	3,83%

Sektor	Anteil
Öffentliche Verwaltung	3,07%
Sonstiger Ausbau	2,86%
Herst.el.Bauel.	2,31%
Herst. v. Bereifungen	1,84%
Herst.el.Ausr.f.KW	1,35%
Postdienste Universald.	1,18%
Techn.,ph.+chem.Unters.	1,09%
Allg. öff. Verw.	1,02%
Herst.s.el.Drähte +Kab.	0,98%
Leitungsgeb.Telekommun.	0,91%
Sonst.Telekommunikation	0,73%
Sonst.Dienstl.f.Landv.	0,45%
Erbr.sonst.wirt.Dienstl.	0,41%
Luft-+ Raumfahrzeugbau	0,35%
Finanzdienstleistungen	0,21%
Sonst.Dienstl.f.Luftf.	0,18%
Rückversicherungen	0,18%
Herst. sonst. Nahrungsm.	0,16%
Verw.Gewerbegrund.f.Dr.	0,05%
Herst.kälte-+luftt.Erz.	0,04%
Verlagswesen	0,00%
Verm.,Verp.eig.Gew.-Gst.	0,00%
Effekten- + Warenbörsen	-2,07%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds trägt nicht zu einem oder mehreren Umweltzielen gem. Art 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) bei.

Die dem Fonds zugrundeliegenden Investitionen sind nicht, d.h. zu 0%, auf Wirtschaftstätigkeiten ausgerichtet, die gem. Art. 3 Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) als ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten eingestuft sind.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

● **Wurden mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

- Ja:
 - In fossiles Gas
 - In Kernenergie
- Nein

¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

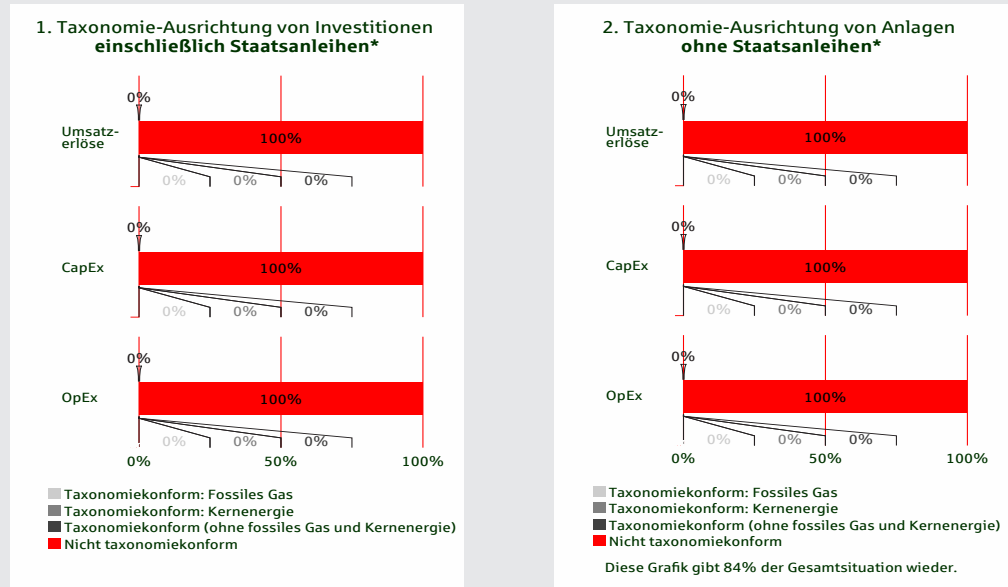
Taxonmiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonmiekonformen Investitionen in abgesetzter Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Die maßgeblichen Daten, die zur Ermittlung des Anteils der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten herangezogen werden müssen, liegen noch nicht in ausreichendem Umfang vor. Daher wird der folgende Anteil angegeben:

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter “Andere Investitionen” können Investitionen in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere, Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente fallen.

Andere Investitionen hatten im Berichtszeitraum einen durchschnittlichen Anteil von 25,88%

Dabei darf das Finanzprodukt bis zu 33% des Wertes des Sondervermögens in “Andere Investitionen” investieren, wobei der Portfolioverwalter die Investitionen in “Andere Investitionen” zur Liquiditätserhaltung, zur Absicherung und/oder zur Schaffung einer zusätzlichen Rendite vornehmen kann. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in Bankguthaben sowie liquide Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder).

Ein ökologischer oder sozialer Mindestschutz wird in Bezug auf Aktien, Anleihen und Investmentanteile durch das Anwenden der oben genannten Ausschlusskriterien sichergestellt. Dies gilt nur dann, wenn der Datenprovider entsprechende Daten zur Verfügung stellt. Sofern keine Daten verfügbar sind, bleiben die Aktien, Anleihen oder Investmentanteile erwerbbar, jedoch kann in diesem Fall diesbezüglich kein Mindestschutz garantiert werden.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Es wurde die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des relevanten Zeitraums vom 01.09.2024 bis 31.08.2025 durchgehend beachtet. Es wurden keine Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt.

Sofern Daten des Datenproviders für die Bewertung vorhanden waren, erfolgte die Anlage in Wertpapieren im Einklang mit den beworbenen ökologischen und/oder sozialen Kriterien.

Das Abstimmungsverhalten bei Hauptversammlungen der HANSAINVEST sowie der Umgang mit Aktionärsanträgen kann unter "<https://www.hansainvest.de/unternehmen/compliance/abstimmungsverhalten-bei-hauptversammlungen>" eingesehen werden.

Bei der HANSAINVEST nehmen wir unsere treuhänderische Pflicht gegenüber unseren Kunden sehr ernst und handeln in deren alleinigem Interesse. Wir sind davon überzeugt, dass gute Corporate Governance ein zentraler Faktor für langfristig höhere relative Renditen auf Aktien- und festverzinsliche Anlagen ist. Wir lassen uns bei unseren Anlageentscheidungen daher nicht nur von kurzfristigen finanziellen Zielen leiten. Vielmehr erwarten wir von den Unternehmen, in die wir investieren, auch eine nachhaltige verantwortungsvolle Unternehmensführung, die ESG-relevante Aspekte berücksichtigt. Entsprechend der bereits vollzogenen ESG Integration berücksichtigt die HANSAINVEST im Rahmen der Ausübung der Aktionärsrechte daher auch nichtfinanzielle Kriterien, wie die Rücksichtnahme auf die Umwelt (E für Environment), soziale Kriterien (S für Social), sowie eine verantwortungsvolle Unternehmensführung (G für Governance). Dabei stützen wir uns auf anerkannte nationale und internationale Regelwerke wie beispielsweise die jeweils aktuellen Analyse-Leitlinien für Hauptversammlungen (ALHV) des Bundesverbands Investment und Asset Management e.V. (BVI), des Deutschen Corporate Governance Kodex bzw. der in den jeweiligen Ländern geltenden Kodizes sowie die UN Principles for Responsible Investment (PRI), deren erklärtes Ziel es ist, ein besseres Verständnis der Auswirkungen von Investitionsaktivitäten auf Umwelt-, Sozial und Unternehmensführungsthemen zu schaffen und Investoren bei der Integration dieser Fragestellungen zu unterstützen.

Um mögliche Interessenkonflikte zum Nachteil unserer Anleger zu vermeiden, haben wir verschiedene organisatorische Maßnahmen getroffen und diese in unseren Grundsätzen für den Umgang mit Interessenkonflikten veröffentlicht: Conflicts of Interest Policy

Der Bericht über das Abstimmungsverhalten im Zuge der Ausübung unserer Aktionärsrechte kann über unsere Homepage eingesehen werden:

<https://www.hansainvest.de>

Hamburg, 16. Dezember 2025

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens BremenKapital Renten Offensiv – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2024 bis zum 31. August 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. August 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2024 bis zum 31. August 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass

die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulati-

onen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichtserstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende

wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen

des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 17.12.2025

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

Kapitalverwaltungsgesellschaft

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de
Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 27,746 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2024

Gesellschafter

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,
Dortmund
SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

Aufsichtsrat

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Stefan Lemke
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Ingenieur
- Prof. Dr. Stephan Schüller

- Kaufmann

Geschäftsführung

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der SICORE Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

Verwahrstelle

UBS Europe SE
Bockenheimer Landstraße 2-4
60306 Frankfurt am Main
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 3.839,000 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 446,001 Mio. EUR
Stand: 31.12.2024

Wirtschaftsprüfer

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de